

Schreiben aus dem Herzen

Gedanken und Gebete in der Zeit von Corona



Aus vielen Texten und Illustrationen wird ein Gebetsbuch gebunden. Mit dem Projekt «Schreiben aus dem Herzen» eröffnen wir einen Schreib-Raum. Viele persönliche, von Hand geschriebene Gedanken und Gebete tragen wir zusammen und binden sie zu einem Kirch-Gebetsbuch aus der Zeit von Corona.

Anmeldung bis 26. Juni

Koordination:

Jürg Andrin Hermann, Diakon
Hanspeter Aschmann, Pfarrer

Schreiben aus dem Herzen

Gedanken und Gebete in der Zeit von Corona

Sie, die Autorinnen und Autoren wählen den Charakter ihres Textes. Sie danken, loben, preisen, bitten, klagen, jammern, bekennen und hoffen auf Gott.



Ein gemeinsames Gebetsbuch

Aus den Textblättern und Illustrationsseiten wird ein einmaliges, hochwertig gebundenes Buch, ein Gemeinschaftswerk aus der Mitte der Kirchgemeinde, entstehen.

Das Gebetsbuch zum Meditieren, Lesen und Betrachten

Ab dem Eidg. Dank-, Buss- und Betttag soll das Gemeinschaftswerk der Kirchgemeinde zum Beten und Bestaunen zugänglich gemacht werden.

Anmeldung:

Bitte melden sie sich bis am 26. Juni an. Anschliessend senden wir ihnen

- die Schreibanleitung mit allen Angaben,
- die Schreischablone
- und das entsprechende Schreibpapier.

Wir freuen uns jetzt schon auf die verschiedenen Beiträge.

Auskunft:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Jürg Andrin Hermann, Diakon

Zürcherstrasse 14, 8640 Rapperswil

055 220 52 68, juerg.hermann@ref-rajo.ch